

Kooperation mit der Stuttgarter Sicherheitspartnerschaft

Aktion: Nachbarn schauen hin



Mit der Kampagne „Kennen Sie Ihre Nachbarn? – Nachbarn schaffen Sicherheit“ weist die Stuttgarter Sicherheitspartnerschaft darauf hin, dass Einbrüche auch durch eine aufmerksame Nachbarschaft verhindert werden können.

Mit der gemeinsam entwickelten Postkarte „Kennen Sie Ihre Nachbarn?“ wollen die Landeshauptstadt Stuttgart, der Förderverein Sicheres und Sauberes Stuttgart und das Polizeipräsidium Stuttgart dazu beitragen, für das Thema Einbruchschutz zu sensibilisieren.

Wohnungseinbrüche zählen zu den Straftaten, die das Sicherheitsgefühl der Menschen besonders beeinträchtigen. Gerade, wenn eine fremde Person in den eigenen vier Wänden zugegen war, fühlen sich die Betroffenen dort oft nicht mehr sicher. Die Verhinderung und Bekämpfung des Wohnungseinbruchs sind daher wich-

tige Schwerpunkte der gemeinsamen Sicherheitsarbeit in Stuttgart.

Immobilien Eigentümer können selbst tätig werden

Auch Immobilieneigentümer selbst können einiges tun, um sich vor Wohnungseinbrüchen zu schützen. Neben dem Einbau von Sicherungstechnik wie beispielsweise einbruchshemmenden Fenstern und Türen oder auch dem Einhalten einfacher Verhaltensweisen wie Türen abschließen oder Fenster bei Abwesenheit nicht zu gekippt lassen, trägt insbesondere auch eine aufmerksame und vertrauensvolle Nachbarschaft dazu bei, Einbrüche zu verhindern.

Einbrecher hoffen darauf, dass sich niemand darum kümmert, was an der Wohnungstüre der Nachbarn oder auf deren Grundstück passiert. Denn dann sind sie unentdeckt und können ungestört ihr Unwesen treiben. Wer seine Nachbarschaft hin-

gegen kennt, ein gutes Miteinander pflegt, sich gegenseitig unterstützt und aufeinander achtet, der macht es den Tätern schwer.

Die dieser Zeitschrift beigelegte Postkarte soll die Bürger Stuttgarts auffordern und ermuntern, auf ihre Nachbarschaft zuzugehen, sich kennenzulernen und füreinander da zu sein. Das Polizeipräsidium fordert Bürger zudem ausdrücklich dazu auf, aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen möglichst frühzeitig der Polizei unter der Notrufnummer 110 mitzuteilen. Weitere hilfreiche Tipps zum Einbruchschutz finden Interessierte im Internet unter www.polizei-beratung.de

Immobilien Eigentümer können auch eine kostenlose und neutrale Beratung in den eigenen vier Wänden bei der zuständigen Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle anfragen. In Stuttgart erreichen sie diese unter der Rufnummer 07 11/89 90-12 30 oder per Mail unter stuttgart.pp.kbst@polizei.bwl.de

i Gemeinsam für ein sicheres Zuhause

Polizeipräsident Franz Lutz vom Polizeipräsidium Stuttgart, Dr. Martin Schairer, Bürgermeister für Recht, Sicherheit und Ordnung der Landeshauptstadt Stuttgart und Klaus Thomas vom Förderverein Sicheres und Sauberes Stuttgart setzen sich für ein auf verschiedenen Säulen aufbauendes Konzept ein. „Uns ist es wichtig, dass wirksamer Einbruchschutz nicht nur durch Initiative einzelner stattfindet, sondern auch als eine gemeinsame Aufgabe erkannt wird, bei der die Bürgerinnen und Bürger mithelfen können.“

- ✓ Kellerabdichtungen
- ✓ Spezialputzsysteme
- ✓ Horizontalsperren
- ✓ Rissverpressung
- ✓ Betonsanierung
- ✓ Spezialbaustoffe
- ✓ Wohnklimaplatzen

gegen Schimmel und Kondensfeuchte

Feuchte Häuser?

Nasse Keller?

Modergeschmack?

Die Horizontalsperre mit unserem VEINAL®-Silikonharz-System gehört seit über 20 Jahren mit zu den sichersten und preiswertesten Verfahren mit Prüfzeugnissen die zur nachträglichen Mauertrockenlegung verwendet werden.

Schuster GmbH · VEINAL® Bauchemie
 86465 Welden · Tel. 0 82 93 / 9650 08-0 · Fax -80
 E-Mail: BAUCHEMIE@veinal.de · www.veinal.de

Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an!

VEINAL®
35 Jahre
in Deutschland

QUALITÄT AM BAUZEUG

VEINAL®
Horizontalsperre
20 Jahre
Garantie